

Spielplan November 2022



Großes Haus

M*Halle

Parchim

1. Di. 19.30 | € 8–41 | Ballett X Schwerin
Dancing Souls
 Dreiteiliger Ballettabend mit Choreografien von Xenia Wiest und Marco Goecke
 19.00 Uhr Einführung im Konzertfoyer

2. Mi. 19.30 | € 6–38 | Schauspiel
Der Zauberberg
 nach Thomas Mann
 19.00 Uhr Einführung im Konzertfoyer

3. Do. 09.00 und 11.00 | € 10 | für Gruppen | Gastspiel
**American Drama Group:
 Animal Farm**

19.30 | € 6–38 | Schauspiel
**MÜLLER : Eine Chronik in
 sechs Jahrzehnten**
 Ein Theaterabend von Sascha Hawemann
 mit Texten von Heiner Müller & Live-Musik
 19.00 Uhr Einführung im Konzertfoyer

4. Fr. 19.30 | € 10–51 | Ballett X Schwerin
Dancing Souls
 Dreiteiliger Ballettabend mit Choreografien von Xenia Wiest und Marco Goecke
 19.00 Uhr Einführung im Konzertfoyer

19.30 | € 20 | Fritz-Reuter-Bühne
Wieder im Spielplan
Fisch für Vier
 Kriminalkomödie von Wolfgang Kohlhaase und Rita Zimmer-Gawrikow

5. Sa. 19.30 | € 8–45 | Schauspiel
Leuchte, mein Stern, leuchte
 von Alexander Mitta, Juli Dunski, Valeri Frid
 Deutsch von Susanne Rödel
 19.00 Uhr Einführung im Konzertfoyer

19.30 | € 23 | Musiktheater
Premiere
Powder Her Face
 Kammeroper in zwei Akten
 Musik: Thomas Adès; Text: Philip Hensher
 Englisch mit deutschen Übertiteln

6. So. 15.00 | € 10–51 | Musiktheater
**Tannhäuser und der Sän-
 gerkrieg auf Wartburg**
 Romantische Oper in drei Akten
 Musik & Text: Richard Wagner
 Deutsch mit deutschen Übertiteln
 14.30 Uhr Einführung im Konzertfoyer

18.00 | € 20 | Schauspiel
Kabale und Liebe
 von Friedrich Schiller

16.00 | € 12 | Stadthalle, Großer Saal |
 Junges Staatstheater Parchim
Premiere
Der Schweinehirt
 nach Hans Christian Andersen

7. Mo. 18.00 | € 12–51 | Mecklenburgische Staatskapelle
 Schwerin
2. Sinfoniekonzert
 Hector Berlioz – Ouvertüre *Le Corsaire*, op. 21
 Henri Dutilleux – Sinfonie Nr. 1
 Camille Saint-Saëns – Sinfonie Nr. 3, op. 78 *Orgelsinfonie*

8. Di. 19.30 | € 12–51 | Mecklenburgische Staatskapelle
 Schwerin
2. Sinfoniekonzert
 Hector Berlioz – Ouvertüre *Le Corsaire*, op. 21
 Henri Dutilleux – Sinfonie Nr. 1
 Camille Saint-Saëns – Sinfonie Nr. 3, op. 78 *Orgelsinfonie*
 19.00 Uhr Einführung im Konzertfoyer

17.00 Uhr | kostenfrei | Theater entdecken
**Spielpraktische Fortbildung
 für Pädagog:innen**
 Spiel und Bewegung

9. Mi.	19.30 € 12–51 Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin 2. Sinfoniekonzert Hector Berlioz – Ouvertüre <i>Le Corsaire</i> , op. 21 Henri Dutilleux – Sinfonie Nr. 1 Camille Saint-Saëns – Sinfonie Nr. 3, op. 78 <i>Orgelsinfonie</i> 19.00 Uhr Einführung im Konzertfoyer	10.00 8 € für Gruppen Junges Staatstheater Parchim Schweriner Premiere Der Schweinehirt nach Hans Christian Andersen	
10. Do.	19.30 € 6–38 Schauspiel MÜLLER : Eine Chronik in sechs Jahrzehnten Ein Theaterabend von Sascha Hawemann mit Texten von Heiner Müller & Live-Musik 19.00 Uhr Einführung im Konzertfoyer	10.00 8 € für Gruppen Junges Staatstheater Parchim Der Schweinehirt nach Hans Christian Andersen	
11. Fr.	18.00 € 10–51 Musiktheater Tannhäuser und der Sän-gerkrieg auf Wartburg Romantische Oper in drei Akten Musik & Text: Richard Wagner Deutsch mit deutschen Übertiteln 17.30 Uhr Einführung im Konzertfoyer	10.00 8 € für Gruppen Junges Staatstheater Parchim Der Schweinehirt nach Hans Christian Andersen	
12. Sa.	19.30 € 8–45 Schauspiel Gundermann – Männer, Frauen und Maschinen von Patrick Wengenroth, Nina Steinhilber und Ensemble 19.00 Uhr Einführung im Konzertfoyer		
13. So.	11.00 € 17 Konzertfoyer Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin Tiefe Frequenzen Kammermusik-Matinee mit Mitgliedern der Mecklenburgischen Staatskapelle 18 € 6 Späti Deluxe Eintritt strengstens verboten! Ein Otfried Preußler Abend für Erwachsene	16.00 12 € Junges Staatstheater Parchim Der Schweinehirt nach Hans Christian Andersen	
15. Di.			10.00 € 7 für Gruppen Stadthalle, Großer Saal Junges Staatstheater Parchim Der Schweinehirt nach Hans Christian Andersen
16. Mi.			10.00 € 7 für Gruppen Stadthalle, Großer Saal Junges Staatstheater Parchim Der Schweinehirt nach Hans Christian Andersen
17. Do.			10.00 € 7 für Gruppen Stadthalle, Großer Saal Junges Staatstheater Parchim Der Schweinehirt nach Hans Christian Andersen
18. Fr.	19.30 Karten über das werk3 Konzertfoyer Gastspiel TheaterThekenNight In den Kneipen der Schweriner Innenstadt, im werk3 und im Konzertfoyer	19.30 € 20 Musiktheater Powder Her Face Kammeroper in zwei Akten Musik: Thomas Adès; Text: Philip Hensher Englisch mit deutschen Übertiteln	
19. Sa.	10.00 € 8 Konzertfoyer Theater entdecken Premiere Wenn die Sonne schlafen geht von Ronja Kindler ab 1 Jahr		
20. So.	19.30 € 8–45 Schauspiel MÜLLER : Eine Chronik in sechs Jahrzehnten Ein Theaterabend von Sascha Hawemann mit Texten von Heiner Müller & Live-Musik 19.00 Uhr Einführung im Konzertfoyer	19.30 € 20 Fritz-Reuter-Bühne De lütte Horrorladen Buch und Gesangstexte von Howard Ashman Musik von Alan Menken nach dem Film von Roger Corman Drehbuch von Charles Griffith	19.30 € 18 Malsaal Junges Staatstheater Parchim Die Duellantinnen von Bernard da Costa
20. So.	18.00 € 10–51 Musiktheater Die Zauberflöte oder: Wie die Musik mir das Leben rettete Oper in zwei Aufzügen von W. A. Mozart in einer Schweriner Fassung von Martin Mutschler 17.30 Uhr Einführung im Konzertfoyer	18.00 € 20 Schauspiel Kabale und Liebe von Friedrich Schiller	16.00 € 7 Stadthalle, Großer Saal Junges Staatstheater Parchim Der Schweinehirt nach Hans Christian Andersen
23. Mi.	19.30 € 6 Sternwarte & Planetarium Späti Deluxe Sternegucken mit der Königin der Nacht Koloratursopranistin Morgane Heyse führt uns im Schweriner Planetarium in hohe Lagen und ferne Welten		

24.	Do.	10.00 € 10–15 für Gruppen Schauspiel Premiere Der Räuber Hotzenplotz von Otfried Preußler Familienstück ab 5 Jahren		
25.	Fr.	09.00 und 11.00 € 10–15 für Gruppen Schauspiel Der Räuber Hotzenplotz von Otfried Preußler Familienstück ab 5 Jahren		
26.	Sa	19.30 € 10–51 Ballett X Schwerin Dancing Souls Dreiteiliger Ballettabend mit Choreografen von Xenia Wiest und Marco Goecke 19.00 Uhr Einführung im Konzertfoyer	19.30 € 20 Fritz-Reuter-Bühne Fisch für Vier Kriminalkomödie von Wolfgang Kohlhaase und Rita Zimmer-Gawrikow	19.30 € 23 Theatergaststätte Junges Staatstheater Parchim Premiere Adventsgeschichten 2022 Zwei Apfelsinen am Baum und auf dem Teller Bananen
27.	So	11.00 und 15.00 € 10–18 Schauspiel Der Räuber Hotzenplotz von Otfried Preußler Familienstück ab 5 Jahren		
		16.00 € 17 Konzertfoyer Fritz-Reuter-Bühne Wieder im Spielplan De Geist von Wiehnacht Ein musikalischer Weihnachtskalender „up Platt“	16.00 € 6 Späti Deluxe Volksküche #2 Winter is coming – Wir sind vorbereitet	16.00 Uhr € 18 Theatergaststätte Junges Staatstheater Parchim Adventsgeschichten 2022 Zwei Apfelsinen am Haar und auf dem Teller Bananen
28.	Mo	09.00 und 11.00 € 10–15 für Gruppen Schauspiel Der Räuber Hotzenplotz von Otfried Preußler Familienstück ab 5 Jahren		
30.	Mi	9.00 und 11.00 € 10–15 für Gruppen Schauspiel Der Räuber Hotzenplotz von Otfried Preußler Familienstück ab 5 Jahren		
		19.30 € 17 Konzertfoyer Fritz-Reuter-Bühne De Geist von Wiehnacht Ein musikalischer Weihnachtskalender „up Platt“		




Wir sind umgezogen!

Tschüss E-Werk – Hallo M*Halle!

Die neue Bühne auf dem Dreesch

Gutenbergstraße 1, 19061 Schwerin
Straßenbahnhaltestelle Gartenstadt

M Mecklenburgisches
Staatstheater

Legende:
R: Regie **C:** Choreografie **ML:** Musikalische Leitung **B:** Bühne **K:** Kostüme **M:** Musik **V:** Video **D:** Dramaturgie **S:** Solist * Studierende der HMT Rostock **E:** Einstudierung
 für blinde und sehbehinderte Menschen  Gebärdensprache  Übertitel für hörgeschädigte Menschen

Vorschau Dezember – Großes Haus

01.12. Do. 09.00 und 11.00 | Schauspiel
Der Räuber Hotzenplotz

19.30 | Musiktheater
Premiere
Der Freischütz

02.12. Fr. 09.00 | Schauspiel
Der Räuber Hotzenplotz

19.30 | Schauspiel
Leuchte, mein Stern, leuchte

03.12. Sa. 11.00 und 15.00 | Schauspiel 
Der Räuber Hotzenplotz

04.12. So. 18.00 | Ballett X Schwerin
Dancing Souls

05.12. Mo. 18.00 | Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin
3. Sinfoniekonzert

06.12. Di. 09.00 und 11.00 | Schauspiel
Der Räuber Hotzenplotz

19.30 | Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin
3. Sinfoniekonzert

07.12. Mi. 09.00 und 11.00 | Schauspiel
Der Räuber Hotzenplotz

19.30 | Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin
3. Sinfoniekonzert

08.12. Do. 19.30 | Schauspiel
MÜLLER : Eine Chronik in sechs Jahrzehnten

09.12. Fr. 19.30 | Schauspiel
Der Zauberberg

10.12. Sa. 19.30 | Musiktheater
Der Freischütz

11.12. So. 15.00 und 17.00 | Schauspiel 
Der Räuber Hotzenplotz

12.12. Mo. 09.00 und 11.00 | Schauspiel
Der Räuber Hotzenplotz

13.12. Di. 09.00 und 11.00 | Schauspiel
Der Räuber Hotzenplotz

19.30 | Musiktheater
Die Zauberflöte
oder: **Wie die Musik mir das Leben rettete**

14.12. Mi. 09.00 und 11.00 | Schauspiel
Der Räuber Hotzenplotz

15.12. Do. 09.00 und 11.00 | Schauspiel
Der Räuber Hotzenplotz

19.30 | Ballett X Schwerin
Nacht ohne Morgen

16.12. Fr. 19.30 | Ballett X Schwerin
Dancing Souls

17.12. Sa. 19.30 | Schauspiel
MÜLLER : Eine Chronik in sechs Jahrzehnten

19.12. Mo. 09.00 und 11.00 | Schauspiel
Der Räuber Hotzenplotz

20.12. Di. 09.00 und 11.00 | Schauspiel
Der Räuber Hotzenplotz

21.12. Mi. 09.00 und 11.00 | Schauspiel
Der Räuber Hotzenplotz

18.00 | Musiktheater
Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg

22.12. Do. 13.00 und 15.00 | Schauspiel
Der Räuber Hotzenplotz

23.12. Fr. 15.00 | Schauspiel
Zum letzten Mal
Der Räuber Hotzenplotz

25.12. So. 15.00 und 18.00 | Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin
Weihnachtskonzert 2022

26.12. Mo. 18.00 | Ballett X Schwerin
Nacht ohne Morgen

27.12. Di. 19.30 | Musiktheater
Der Freischütz

29.12. Mi. 19.30 | Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin
Beethoven IX

30.12. Do. 19.30 | Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin
Beethoven IX

31.12. Fr. 18.00 | Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin
Beethoven IX

Fritz-Reuter-Bühne auf Tour im November 2022

6. So. 16.00 | € 12 | Güstrow, Ernst-Barlach-Theater
Oh, wo schön is Panama
Familienstück nach Janosch
ab 4 Jahren

12. Sa. 19.30 | Papenburg, Theater Forum Alte Werft
De Nervbüdel
Komödie von Francis Veber

16. Mi. 20.00 | Empore Buchholz (Nordheide)
De Nervbüdel
Komödie von Francis Veber

29. Di. 16.00 | Güstrow, Ernst-Barlach-Theater
De Geist von Wiehnacht
Ein musikalischer Weihnachtskalender „up Platt“

Junges Staatstheater Parchim auf Tour im November 2022

3. Do. 11.00 | Wismar, Geschwister-Scholl-Gymnasium
Faust – Ein Solo
nach Johann Wolfgang von Goethe

16. Mi. 11.00 | Lübz, Eldenburg Gymnasium
Faust – Ein Solo
nach Johann Wolfgang von Goethe

23. Mi. 09.00 und 11.00 | Festspielhaus Wittenberge
Der Schweinehirt
nach Hans Christian Andersen

24. Do. 09.00 und 11.00 | Festspielhaus Wittenberge
Der Schweinehirt
nach Hans Christian Andersen

30. Mi. 08.30 und 10.30 | Bürgersaal Waren (Müritz)
Der Schweinehirt
nach Hans Christian Andersen

Ballett X Schwerin auf Tour im November 2022

12. Sa. 18.00 | Tübingen
Ballettgala

Späti Deluxe

Neue Räume und Gedanken

Späti Deluxe ist eine Reihe von besonderen Veranstaltungen, die an unterschiedlichen Orten um und im Großen Haus stattfinden oder gleich die Stadt als Bühne nutzen. Kommen Sie näher!

Eintritt strengstens verboten!

Ein Otfried Preußler Abend für Erwachsene

Egal ob Hutzelmann Hörbe, der gefürchtete Outlaw Hotzenplotz oder das kleine Gespenst – sie alle sind seit Generationen Kult. Mal launig, mal ernst, mal düster, mal heiter beleuchtet dieser Abend mit Texten und Live-Musik in Schlaglichtern Leben und Werk Otfried Preußlers. Gemeinsam mit Patrick Wengenroth, Musiker Matze Kloppe und dem Schauspielensemble heißen wir sie willkommen, nicht nur bei Schnupftabak und Doppelkümmer dem inneren Kind nachzuspüren, sondern auch eine neue Seite des großen Geschichtenerzählers kennenzulernen.

Mit Matze Kloppe, Patrick Wengenroth und dem Schauspielensemble

Termin 13.11.2022 | 18.00 Uhr | € 6 | Großes Haus, Hinterbühne

Sternegucken mit der Königin der Nacht

Koloratursopranistin Morgane Heyse führt uns im Schweriner Planetarium in hohe Lagen und ferne Welten

Jetzt kommen wir zu euch! Jeden Monat besucht ein:e Sänger:in des Musiktheaters mit einem Programm Menschen und Orte in Schwerin. Morgane Heyse, vielen bereits bestens bekannt als Königin der Nacht, erkundet mit uns galaktische Sphären. Freut euch auf einen magischen Abend im Planetarium, erlebt den Schweriner Sternhimmel unter fachkundiger Erklärung und genießt Lieder, die uns in Wolken und Lüfte und noch viel weiter wegtragen. Neue Perspektiven garantiert!

Termin 23.11.2022 | 19.30 Uhr | € 6 | Sternwarte & Planetarium (Weinbergstraße 17, 19061 Schwerin)

Volksküche #2

Winter is coming – Wir sind vorbereitet

Im Winter braucht es wärmende Mahlzeiten, Geselligkeit und Rezepte für heiße Getränke. Unter anderem. Es braucht zuversichtliche Geschichten. All das kocht die Volks*küche am 1. Advent. Kommt, wir haben Platz und Plätzchen.

Termin 27.11.2022 | 16.00 Uhr | € 6 | M*Halle

Musiktheater

Powder Her Face

Premiere

Kammeroper in zwei Akten
Musik: Thomas Adès; Text: Philip Hensher
Englisch mit deutschen Übertiteln

Durch ihre Heirat katapultiert sich Mrs. Freeling an die Spitze der Londoner High Society, bis ihr herzoglicher Ehemann durch eine seiner Affären von den ebenso zahlreichen Eskapaden seiner Frau erfährt und einen medialen Skandal anzettelt. Thomas Adès' Kammeroper für vier Sänger:innen und fünfzehn Instrumentalist:innen von 1995 enthält nicht nur den ersten komponierten Blowjob der Operngeschichte, sondern erzählt mit einer genauso eklektizistischen, aus der reichen, auch populären Musik des 20. Jahrhunderts schöpfenden wie mitreißenden, bildhaften Klangsprache von einer starken Frau in einer Welt, die mit ungleichem Maß misst. Basierend auf der wahren Geschichte der Herzogin Margaret von Argyll, deren Scheidung in den 60ern die Boulevardblätter füllte und die in den 90ern bettelarm starb, hat Librettist Philip Hensher eine surrealistische Bilderfolge entwickelt, die nun in Martin G. Bergers pointierter Wiener Inszenierung von 2019 auch in Schwerin zu erleben ist.

ML: Levente Török **R:** Martin G. Berger **E:** Sonja Mayer **B:** Sarah-Katharina Karl
K: Alexander Djurkov **Hötter:** Anna Hirschmann **D:** Linus Lutz

Mit Bart Driessen, Morgane Heyse, Sebastian Köppl, Cornelia Zink sowie Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin

Premiere 05.11.2022, 19.30 Uhr, M*Halle
Weitere Vorstellung 18.11.2022, 19.30 Uhr, M*Halle

Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg

Romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner
Musik & Text: Richard Wagner
Deutsch mit deutschen Übertiteln

Einst aus engen Konventionen in die sinnliche Halbwelt von Frau Venus geflohen, sehnt sich Tannhäuser wieder zurück in den Schoß der Familie. Doch der Heimkehrer ist ebenso wenig noch derselbe wie seine geliebte Elisabeth. Wie viel persönliche Freiheit hält Partnerschaft ebenso wie Gesellschaft aus, ohne den gemeinsamen Konsens des Miteinanders zu verlieren? Operndirektor Martin G. Berger lotet mit Richard Wagners romantischer Oper die Grenzen bürgerlicher Moral aus.

ML: GMD Mark Rohde **R:** Martin G. Berger **B:** Sarah-Katharina Karl **K:** Esther Bialas
V: Daniel M. G. Weiss **D:** Philipp Amelungsen

Mit Heiko Börner, Brian Davis, Gala El Hadidi, Martin Gerke, Sebastian Köppl, Young Kwon, Renatus Mészár, Marius Pallesen, Camila Ribero-Souza, Marie-Louise Tosheva sowie Opernchor des Mecklenburgischen Staatstheaters, Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin

Vorstellungen 06.11., 15.00 Uhr und 11.11.2022, 18.00 Uhr, Großes Haus

Die Zauberflöte

oder: Wie die Musik mir das Leben rettete

Oper in zwei Aufzügen von W. A. Mozart und Emanuel Schikaneder
in einer Schweriner Fassung von Martin Mutschler

Märchen, Posse, Liebesgeschichte, philosophisches Traktat. Und dazu noch lebensrettende Kräfte? So oder so steckt viel drin in Mozarts Klassiker. Und die Schweriner Fassung lässt Sie der wundersamen Musik dieser großen Oper besonders gut nachspüren.

„Martin Mutschler traute sich, seiner Inszenierung einen ungewohnten Schwerpunkt hinzuzufügen, die Musik selbst.“ (SVZ)

ML: Levente Török **R:** Martin Mutschler **B:** Sarah-Katharina Karl **K:** Alexander Djurkov **Hötter:** Lukas Rehm **D:** Linus Lutz

Mit Brian Davis, Gala El Hadidi, Martin Gerke, Morgane Heyse, Andreas Hörl, Katrin Hübner, Anne Ruth Kiefer, Sebastian Köppl, Karen Leiber, Itziar Lesaka, Marius Pallesen, Daniela Sieveke, Marie-Louise Tosheva, Cornelia Zink sowie Opernchor des Mecklenburgischen Staatstheaters, Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin

Vorstellung 20.11.2022, 18.00 Uhr, Großes Haus

Schauspiel

Der Räuber Hotzenplotz

Premiere

von Otfried Preußler
Familienstück ab 5 Jahren

„Räuber sind oft gar nicht so dumm, wie sie manchmal ausschauen.“ – Weil der gefürchtete Räuber Hotzenplotz Großmutter singende Kaffeemühle gestohlen hat, wollen Kasperl und Seppel den Schurken in die Falle locken. Doch das geht gründlich schief: Hotzenplotz nimmt die beiden Freunde gefangen und will Seppel dem fiesen Zauberer Petrosilius Zwackelmann überlassen. Preußlers Kultklassiker erobert mit wilden Verfolgungsjagden, turbulenten Verwechslungen und einer Räuber-Live-Band die Bühne.

R: Patrick Wengenroth **B+K:** Marc Freitag **M:** Matze Kloppe **D:** Jennifer Bischoff

Mit Jochen Fahr, Laura Fouquet, Christoph Götz, Robert Höller, Oscar Hoppe, Antje Trautmann, Sebastian Reck; Emre Akca/ Matze Kloppe, Stefan Endrigkeit, Matthias Strass (Band)

Premiere 24.11.2022, 10.00 Uhr, Großes Haus
Weitere Vorstellungen 25.11., 09.00 und 11.00 Uhr, 27.11., 11.00 und 15.00 Uhr, 28.11., 09.00 und 11.00 Uhr und 30.11.2022, 09.00 und 11.00 Uhr, Großes Haus

Der Zauberberg

nach Thomas Mann
Bühnenfassung von Sascha Hawemann

In Thomas Manns berühmtem Romanklassiker verschlägt es den Hamburger Kaufmannssohn Hans Castorp am Vorabend des Ersten Weltkriegs in ein Schweizer Alpen-sanatorium. „Dieser fiebrige Zauberberg entzaubert Hoffnung auf Gesundheit, spiegelt, so lässt sich zumindest denken, in zerrissenen Menschen akuten Weltzustand.“ (SVZ)

R: Sascha Hawemann **B:** Wolf Gutjahr **K:** Hildegard Altmeyer **D:** Katharina Nay

Mit Marko Dyrlich, Laura Fouquet, Robert Höller, Oscar Hoppe, Jennifer Sabel, Frank Wiegard

Vorstellung 02.11.2022, 19.30 Uhr, Großes Haus

MÜLLER: Eine Chronik in sechs Jahrzehnten

Ein Theaterabend von Sascha Hawemann
mit Texten von Heiner Müller & Live-Musik
Uraufführung

„Optimismus ist nur Mangel an Information.“ – Reimund Heiner Müller, Pseudonym Max Messer, gilt als einer der wichtigsten deutschsprachigen Dramatiker der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts und zählt zu den bedeutendsten Schriftstellerpersönlichkeiten der DDR. Anhand von Texten sowohl über den als auch vom Autor selbst, wird die Person hinter ihren Werken erfahrbar. Eine Verbeugung vor und eine Auseinandersetzung mit einem streitbaren Künstler sowie ein Gang durch die Zeit und die Systeme.

R: Sascha Hawemann **B:** Wolf Gutjahr **K:** Hildegard Altmeyer **D:** Katharina Nay

Mit Laura Fouquet, Emil Gutheil*, Robert Höller, Julia Keiling, Jennifer Sabel, Rosalba Thea Salomon*, Jonas Steglich, Frank Wiegard

Vorstellungen 03.11., 19.30 Uhr, 10.11., 19.30 Uhr und 19.11.2022, 19.30 Uhr, Großes Haus

Leuchte, mein Stern, leuchte

von Alexander Mitta, Juli Dunski, Valeri Frid
Deutsch von Susanne Rödel

„Ich werde dir die Tür aufstoßen, zu einer neuen, wunderbaren Welt!“ – Inmitten der politischen Unruhen in den Folgejahren der Oktoberrevolution zieht ein junger Don Quijote mit seinem Wandertheater und Texten von Shakespeare durchs Land. Ein Mädchen schließt sich ihm ungefragt an. Die Tragikomödie nach dem Filmklassiker von Alexander Mitta erzählt von einem leidenschaftlichen Idealisten – und seinem Traum, mit der Kraft der Kunst die Menschen zu verändern.

R: Martin Nimz **B:** Joachim Hamster Damm **K:** Janna Skroblin **V:** Thorsten Hallscheidt
C: Oktay Önder **D:** Nina Steinhilber

Mit Joachim Hamster Damm, Marko Dyrlich, Laura Fouquet, Christoph Götz, Flavius Hölzemann, Wassilissa List, Oktay Önder/Till Timmermann, Jonas Steglich, Frank Wiegard

Vorstellung 05.11.2022, 19.30 Uhr, Großes Haus

Kabale und Liebe

von Friedrich Schiller

„Ich fürchte nichts – nichts – als die Grenzen deiner Liebe.“ – Eine Intrige zerstört die Liebe der Musikertochter Luise und des adligen Ferdinand von Walter, lässt sie zum Spielball der Mächtigen werden im wohl berühmtesten bürgerlichen Trauerspiel des Sturm und Drang. Vom Anspruch auf bedingungslose Liebe ist es ein kurzer Weg zu entfesselter Eifersucht. Und so wird ein Liebender, getrieben von Misstrauen und Wut, blind für die Wahrheit, zum Mörder.

R: Steffi Kühnert **B:** Joachim Hamster Damm **K:** Julia Kneusels **D:** Nina Steinhilber

Mit Marko Dyrlich, Jochen Fahr, Vincent Heppner, Katrin Heinrich, Oscar Hoppe, Sebastian Reck, Till Timmermann, Antje Trautmann, Clara Wolfram

Vorstellungen 06.11., 18.00 Uhr und 20.11.2022, 18.00 Uhr, M*Halle

Gundermann – Männer, Frauen und Maschinen

von Patrick Wengenroth, Nina Steinhilber und Ensemble
Uraufführung

„Ein Abend, so recht angetan, das Leben und die Freude an großer, emotionaler, kluger und mitreißender Schauspielkunst zu feiern ... Das Porträt eines zerrissenen Träumers und zugleich eines der möglichen Bilder von jenem untergegangenen Land, das vielen noch immer in den Knochen und im Herzen steckt.“ (Schweriner Volkszeitung)

„... und natürlich geht einem das Herz auf, wenn man diese Lieder wieder hört.“ (nachtkritik)

R: Patrick Wengenroth **B:** Mascha Mazur **K:** Marc Freitag
M: Matze Kloppe **D:** Nina Steinhilber

Mit Christoph Götz, Vincent Heppner, Katrin Heinrich, Robert Höller, Oscar Hoppe, Sebastian Reck, Jennifer Sabel, Antje Trautmann; Emre Akca, Stefan Endrigkeit, Matze Kloppe, Matthias Strass (Band)

Vorstellung 12.11.2022, 19.30 Uhr, Großes Haus

Ballett X Schwerin

Dancing Souls

Dreiteiliger Ballettabend mit Choreografien und einer Uraufführung von Xenia Wiest und Marco Goecke

Xenia Wiest trifft Marco Goecke in einem Dialog zwischen Moderne und Klassik. Die Newcomerin, die in ihrer erster Spielzeit Schwerin begeistert hat, zeigt die Uraufführung *Remember the ladies* sowie das Tanzstück *to be continued*, mit dem sie 2016 den 1. Preis des renommierten Choreografie-Wettbewerbs in Biarritz gewonnen hat. Der Kultchoreograf Marco Goecke ist mit seiner radikal zeitgenössischen Tanzsprache erstmals in der Landeshauptstadt mit der Chorografie *All long dem day* zu erleben. Ein Ereignis für alle Tanzfreunde!

C: Xenia Wiest, Marco Goecke **M:** Peer Baierlein, Patrick Soluri, Nina Simone **B:** Xenia Wiest **K:** Melanie Jane Frost, Otto Bubeníček, Marco Goecke **D:** Philipp Amelungen

Mit Company Ballett X Schwerin

Vorstellungen 01.11., 19.30 Uhr, 04.11., 19.30 Uhr und 26.11.2022, 19.30 Uhr, Großes Haus

Fritz-Reuter-Bühne

Fisch für Vier

Kriminalkomödie von Wolfgang Kohlhaase und Rita Zimmer-Gawrikow
Niederdeutsch von Elisabeth und Manfred Brümmer

Mit heimlich versprochenen Vorschüssen aus dem Vermögen der drei

Brauerei-Erbinnen will ihr langjähriger Diener noch einmal die Welt sehen. Doch Charlotte, Cäcilie und Clementine denken überhaupt nicht daran, auf Geld und Liebhaber zu verzichten oder sich von Rudolf gar erpressen zu lassen. Unbesorgt aber nicht ohne Hintergedanken bestellen sie im Ferienhaus am See bei ihm ein Fischgericht.

„Andreas Auer spielt den Ausbruch seiner Figur mit ständig steigender Intensität. Dieser Rudolf ist eine Traumrolle für einen Schauspieler seines Formats. Und Auer hat das sichtlich genossen. Rudolfs Widerpart, die dreiköpfige Damenriege erweist sich als ebenbürtig.“ (Helmut Schultz, SVZ)

R: Manfred Ohnoutka **B:** Kathrin Kegler **K:** Marie-Theres Cramer **M:** Michael Ellis Ingram **D:** Marc Steinbach

Mit Andreas Auer, Stefanie Fromm, Anna Reinhard, Kerstin Westphal

Vorstellungen 04.11., 19.30 Uhr und 26.11.2022, 19.30 Uhr, M*Halle

De lütte Horrorladen

Buch und Gesangstexte von Howard Ashman

Musik von Alan Menken

nach dem Film von Roger Corman

Drehbuch von Charles Griffith

Niederdeutsch von Tina Landgraf

„Allens hew ick di gäben / un nix fünnst du gaud. / Nie büst du taufräden. / Nu wisst du mien Blaut? / Dor! Hest ein poor Druppen! / Kümmt di dat tau-pass / Nu wass! Wass! Wass för mi!“ – Sie will Blut! – Mit einer exotischen Blume hat Simon mitten im sozialen Brennpunkt wieder Kundschaft in Muschniks Blumenladen gelockt. Unter zunehmenden Blutspenden treiben und gedeihen Gewächs und Geschäft mehr denn je. Aber was ist der Preis des Wachstums? Bald gerät die Monsterpflanze außer Kontrolle und droht, die Welt zu erobern. – Ja, auch im Plattenbaugebiet und auf Plattdeutsch.

ML: Michael Ellis Ingram/Martin Schelhaas **R:** Hendrik Müller **C:** Dominique Aref
B+K: Hannes Hartmann/Leonie Mohr **D:** Marc Steinbach/Katharina Mahnke

Mit Noraleen Aurélie Amhausend, Dominique Aref, Lorena Mazuera Grisales, Simon Grundbacher, Finja Harder, Philipp Lang, Andreas Lembcke, Christoph Reiche; Enrique Marcano Gonzales, Friedemann Braun, Boris Netsvetaev, Hannes Richter, Hans Sagert, Martin Schelhaas, Henning Schiewer

Vorstellung 19.11.2022, 19.30 Uhr, M*Halle

De Geist von Wiehnacht

Wieder im Spielplan

Ein musikalischer Weihnachtskalender „up Platt“ zusammengestellt von Katharina Waldmann genannt Seidel und Marc Steinbach

„Smückt dat Huus mit bunte Stierns, / För de lütten Jungs un Dierns, / Nähmt juch Tied, vertellt Geschichten, / Dat lütt Kinnerogen lüchten.“ – Das Jahr zählt wieder die Tage! Und täglich öffnen wir Türchen, Schächtelchen oder Säckchen, um Köstlichkeiten oder Kostbarkeiten zu entdecken. Und da hat das Plattdeutsche mancherlei zu bieten, denn auch in Mecklenburg finden die Menschen in der Adventszeit zu sich und zu einander. – In 24 freudigen Überraschungen – gedichtet, gesungen, gescherzt und erzählt – entfaltet sich der Geist der Wiehnacht.

R+B+K: Katharina Waldmann genannt Seidel **ML:** Heiko Quistorf **D:** Marc Steinbach

Mit Simon Grundbacher, Finja Harder, Christoph Reiche und Anna Reinhard, musikalisch begleitet von Heiko Quistorf

Vorstellungen 27.11., 16.00 Uhr und 30.11.2022, 19.30 Uhr, Konzertfoyer

Junges Staatstheater Parchim

Der Schweinehirt

Premiere

nach Hans Christian Andersen
ab 5 Jahren

Der Prinz eines kleinen Landes weiß genau: Ich will ne Frau! Mit Geschenken umwirbt er die Prinzessin des Nachbarlandes, doch die schlägt all seine Gaben aus. Lieber treibt sie ihre Hofdamen und ihren Vater, den König, zur Verzweiflung mit ihren extravaganten Wünschen. Trotzig zieht der Abgewiesene an den Hof des Kaisers und verdingt sich dort unerkannt

als Schweinehirt. Und er schafft es sogar, die Prinzessin in den Schweinestall zu locken und ihr ein paar Küsse abzulutschen. Als der Kaiser dahinter kommt, dass seine Tochter einen Schweinehirten küsst, wirft er sie aus dem Schloss. Aber ob sie ein offenes Tor beim Prinzen des Nachbarlandes findet? Andersen prangert hier wie auch in anderen seiner Kunstmärchen den Hochmut und die Arroganz der besser gestellten Gesellschaft an. Er verzichtet oft auf einen alles versöhnenden Schluss.

R: Katja Mickan **B+K:** Birgit Voß

Mit Vincent Hoff, Anton Ohmstede, Arikia Orbán, Gesa Penthin, Annalisa Stephan

Premiere 06.11.2022, 16.00 Uhr, Parchim, Stadthalle, Großer Saal

Schweriner Premiere 09.11.2022, 10.00 Uhr, Schwerin, M*Halle

Weitere Vorstellungen 10.11., 10.00 Uhr, 11.11., 10.00 Uhr und 13.11.2022, 16.00 Uhr, Schwerin, M*Halle
15.11., 10.00 Uhr, 16.11., 10.00 Uhr, 17.11., 10.00 Uhr und 20.11.2022, 16.00 Uhr, Parchim, Stadthalle, Großer Saal

Adventsgeschichten 2022

Premiere

Zwei Apfelsinen am Baum und

Premiere auf dem Teller Bananen

Südfrüchte gehören zu Weihnachten wie Nüsse und Schokoladenweihnachtsmänner auf dem bunten Teller. Doch wie kam es eigentlich dazu, dass vor allem Orangen und Mandarinen überwiegend in der Weihnachtszeit konsumiert werden? Das Ensemble des Jungen Staatstheaters Parchim lüftete in den vergangenen Jahren viele Geheimnisse und Legenden rund um das Fest der Feste. Nun wirds kulinarisch, aber auf Musik muss niemand verzichten. Und vielleicht wird ja auch getanzt ...

Martin Klinkenberg kehrt für die Adventsgeschichten 2022 als Regisseur nach Parchim zurück. Selbst Akteur in zahlreichen Weihnachtsprogrammen ist er Adventsprofi und wird mit einigen selbst geschriebenen Texten zu überraschen wissen.

R+B+K: Martin Klinkenberg

Premiere 26.11.2022, 19.30 Uhr, Parchim, Theatergaststätte

Weitere Vorstellung 27.11.2022, 16.00 Uhr, Theatergaststätte

FAUST – Ein Solo

nach Johann Wolfgang von Goethe bearbeitet von Thilo Schlüßler
ab 12 Jahren

Faust, Mephisto, Gretchen, Marthe Schwerdtlein, Wagner, Valentin, Hexe, Schüler, Lieschen, Direktor, Dichter, lustige Person, Erzengel, der Herr, Erdgeist, Chor der Engel, Chor der Weiber, Chor der Jünger, Spaziergänger aller Art, Geister, lustige Gesellen, Hexentiere, böser Geist, Stimme von oben, ein Pudel – alles Rollen aus Goethes Faust, die einem großen Theater die Beschäftigung eines ganzen Schauspielensembles garantieren. Das Junge Staatstheater Parchim wird diese Bürde einem einzigen Kollegen überlassen. In einer rasanten Stunde präsentiert er des Meisters größtes Werk mit Witz, Pathos und großer Nähe zum Publikum. Ein Muss nicht nur für Faust-Freaks und Goethe-Fans.
Auch mobil buchbar!

R+B+K: Thilo Schlüßler

Mit Vincent Hoff

Vorstellungen 03.11.2022, 11.00 Uhr, Wismar

16.11.2022, 11.00 Uhr, Lütz

Die Duellantinnen

Von Bernard da Costa

Aus dem Französischen von Klaus Kowatsch

Deutsche Erstaufführung

Das Stück erzählt vom Wiedersehen zweier Schauspielerinnen, die sich vor langer Zeit sehr gut gekannt haben. Ihre Karrieren sind recht unterschiedlich verlaufen. Boshaftigkeit, Fallstricke, Hass und Liebe sind unentwirrt verknüpft. Nichts in diesem Stück und nichts von dem, was seine Personen behaupten, entspricht wirklich der Wahrheit. Die Auflösung erfolgt am Ende. Spannung, diabolisches Spiel, Abstieg in die Hölle der Leidenschaften, der Ängste, der Rivalitäten: eine einzige Fallgrube.

R: Katja Mickan **B+K:** Birgit Voß

Mit Marlene Eiberger, Annalisa Stephan

Vorstellung 19.11.2022, 19.30 Uhr, Malsaal

Mecklenburgische Staatskapelle

2. Sinfoniekonzert

Hector Berlioz – Ouvertüre *Le Corsaire*, op. 21 Henri Dutilleux – Sinfonie Nr. 1

Camille Saint-Saëns – Sinfonie Nr. 3, op. 78 *Orgelsinfonie*

Die englische Dirigentin Catherine Larsen-Maguire präsentiert sich mit diesem französischen Programm zum ersten Mal in Schwerin. Berlioz' Ouvertüre sprüht vor Lebendigkeit und Einfallsreichtum. Als leidenschaftlich unabhängiger Komponist schrieb Henri Dutilleux eine Musik, die raffiniert, farbenfroh und gewissenhaft verarbeitet ist. Die Symphonie Nr. 1, sein erstes Orchesterwerk, begründete seinen internationalen Ruf. Das Programm schließt mit der *Orgelsinfonie*, einem der beliebtesten Werke Saint-Saëns'.

ML: Catherine Larsen-Maguire

Termine 07.11., 18.00 Uhr, 08.11., 19.30 Uhr und 09.11.2022, 19.30 Uhr, Großes Haus

Tiefe Frequenzen

Kammermusik-Matinee mit Mitgliedern der Mecklenburgischen Staatskapelle

Das Auftaktkonzert der Kammermusik-Reihe der Mecklenburgischen Staatskapelle ist ganz den tiefen Tönen und den vielfältigen, oft überraschenden Klangfarben gewidmet, die Instrumente wie Fagott, Kontrabass oder Violoncello – im Zusammenspiel mit Viola und Violine – hervorbringen können. Auf dem Programm stehen bemerkenswert tiefe Raritäten u. a. von Édouard Dupuy, Giuseppe Bassmann Bohn und Gustav Láska. Letzterer war ein großer Kontrabassvirtuose und Mitglied der damaligen Großherzoglichen Hofkapelle zu Schwerin.

Termin 13.11.2022, 11.00 Uhr, Konzertfoyer

Sonderveranstaltungen

American Drama Group:

Animal Farm

Animal Farm ist eine dystopische Fabel von George Orwell, erschienen im Jahr 1945. Inhalt ist der Aufstand der Tiere auf einer englischen Farm gegen die Herrschaft ihres menschlichen Besitzers, der sie vernachlässigt und ausbeutet.

Vorstellungen 03.11.2022, 09.00 und 11.00 Uhr, Großes Haus

Theater entdecken

Wenn die Sonne schlafen geht

Premiere

von Ronja Kindler

ab 1 Jahr

Die Abenteuer des Tages neigen sich dem Ende entgegen. Und endlich treffen sich der Tag und die Nacht wieder, bevor die Sonne schlafen geht und der Mond aufzieht. In dieser Krümelbühne haben die Aller kleinsten Teil an den Erlebnissen des Tages und der Nacht und können selbst mit Licht und Schatten spielen.

Mit Linnea Vogel und Ronja Kindler

Premiere 19.11.2022, 10.00 Uhr, Konzertfoyer

Dauer ca. 40 Minuten (20 Minuten Inszenierung und anschließende Spielphase)

Alter 1–4 Jahre

Spielpraktische Fortbildung

für Pädagog:innen

Spiel und Bewegung

Spielpädagogische Arbeit regt Gruppendynamische Prozesse an und bildet die Grundlage für ein freies Spiel auf der Bühne. Für alle, die ihren Methodenpool an Bewegungs- und Theaterspielen mit Kindern erweitern möchten. Die Veranstaltung wird vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern (IQ M-V) als Fortbildung anerkannt.

Fortbildung 08.11.2022, 17.00 – 19.00 Uhr, kostenfrei, M*Halle

Anmeldung Mika-Fynn Daug, daug@mecklenburgisches-staatstheater.de oder Tel. 0385 53 00-149

Sichtproben für Pädagog:innen

Lassen Sie sich von uns zu einer Endprobe einladen und tauschen Sie sich aus – miteinander, mit den Theaterpädagog:innen und Theatermachenden.

Powder Her Face 03.11.2022, 19.00 Uhr, M*Halle

Der Räuber Hotzenplotz 22.11.2022, 18.30 Uhr Einführung, 19.00 Sichtprobe, Großes Haus

Der Freischütz 29.11.2022, 19.00 Uhr, Großes Haus

Das achte Leben (Für Brilka) 30.11.2022, M*Halle

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich: Mika-Fynn Daug, daug@mecklenburgisches-staatstheater.de

TheaterCard

Sichern Sie sich 20 % Ermäßigung bei all
Ihren Theaterbesuchen*!

Weitere Informationen unter www.mecklenburgisches-staatstheater.de
*ausgenommen sind Sonderveranstaltungen & Gastspiele

Vorschau:

Der Räuber Hotzenplotz –

barrierefrei

von Otfried Preußler
ab 5 Jahren

Am 7. Dezember bieten wir die Vorstellung mit einer Live-Audiodescription und Übertiteln an. Außerdem wird die Vorstellung am 3. Dezember mit Übertiteln begleitet und zwei Gebärdensprachdolmetscherinnen werden das Stück live übersetzen. Karten für die Vorstellungen erhalten Sie an der Theaterkasse. Bitte geben Sie beim Erwerb der Karte an, ob Sie die Audiodescription nutzen wollen oder ob Sie eine gute Sicht auf die Übertitel oder die Gebärdensprachdolmetscherinnen wünschen.

Termine 03.12.2022, 14.15 Uhr barrierefreie Einführung im Konzertfoyer, 15.00 Uhr Vorstellung mit simultaner Übersetzung in die Deutsche Gebärdensprache und Übertiteln
11.12.2022, 15.00 Uhr Vorstellung mit Audiodescription und Übertiteln

Karten kasse@mecklenburgisches-staatstheater.de oder Tel. 0385 53 00-123

Spielstätten Schwerin

Großes Haus, Konzertfoyer,
Flotowzimmer
Alter Garten 2, 19055 Schwerin

M*Halle
Gutenbergstraße 1, 19061 Schwerin

Tickets

Tel. 0385 53 00-123
kasse@mecklenburgisches-staatstheater.de

Öffnungszeiten

Di. bis Fr. 10.00 – 18.00 Uhr
Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

Abendkasse je eine Stunde vor Beginn

Tel. 0385 53 00-126 | 0385 53 00-400

Spielstätten Parchim

Malsaal, Theatergaststätte
Blutstraße 16, 19370 Parchim

Stadthalle
Putlitzer Str. 56, 19370 Parchim

Tickets

Tel. 03871 62 91-0
kasse-parchim@mecklenburgisches-staatstheater.de

Öffnungszeiten

Di. bis Fr. 10.00 – 14.00 Uhr

Abendkasse je eine Stunde vor Beginn

Mecklenburgisches Staatstheater GmbH

Alter Garten 2, 19055 Schwerin
Tel. 0385 53 00-0
www.mecklenburgisches-staatstheater.de

Redaktionsschluss 14.09.2022

Redaktion Linnea Vogel

Layout Fons Hickmann M23, www.m23.de

Satz Landsiedel | Müller | Flagmeyer,
www.l-m-f.de

Druck Digital Design, Druck und Medien
GmbH, www.digitaldesign-sn.de

Unsere Partner



NDRkultur

MV
tut gut.